



Pressemitteilung

Potsdam/ Berlin, 22. Juni 2021

27. Jüdisches Filmfestival Berlin und Brandenburg startet in die heiße Phase

Die 27. Ausgabe des Jüdischen Filmfestival Berlin und Brandenburg (JFBB) findet vom 12. bis 22. August 2021 und unter der Führung neuer Veranstalter in Potsdam und Berlin statt.

Bis zu ihrem Abschied in den Ruhestand Ende des vergangenen Jahres hat **Nicola Galliner**, Gründerin und langjährige Leiterin, das **JFBB zum größten jüdischen Filmfestival in Deutschland** aufgebaut. Unter der Führung der neuen Veranstalter **Doreen Goethe** und **Andreas Stein**, aus deren „Werkstatt“ Brandenburger Kultur-Highlights wie das weltweit renommierte **FilmFestival Cottbus**, die Nacht der Kreativen Köpfe oder das Gartenfestival Park und Schloss Branitz stammen, soll die Erfolgsgeschichte des Filmfestivals fortgeschrieben werden.

Für das Filmfestivalprogramm zeichnen sich Programmdirektor **Bernd Buder** (u.a. FilmFestival Cottbus, Cinedays Skopje) und das **JFBB-Programmkollektiv** verantwortlich. Es besteht aus der Produzentin **Naomi Levari** (CHAINED, FIG TREE), dem Filmemacher **Amos Geva** (CHICHINETTE), der zudem die Kurzfilm-Plattform ‚T-Port‘ mitbetreibt, der Filmwissenschaftlerin **Lea Wohl von Haselberg**, die an der Filmuniversität Babelsberg „Konrad Wolf“ lehrt und forscht sowie dem Regisseur und frischgebackenen Grimme-Preisträger **Arkadij Khaet** (MASEL TOV COCKTAIL).

„Jüdisches Leben in Farbe. Wir feiern das Spektrum jüdischer Identitäten im Kino: Verschiedene Genres, junge Talente und diverse Blickwinkel aus der nicht geheimen Welt. Wir diskutieren, was jüdische Sichtbarkeit auf der Leinwand bedeutet“, umschreibt **Arkadij Khaet** die diesjährige JFBB-Auswahl. „Unser Programm ist wie eine gute Massage. Da wo es wehtut, muss man besonders feste draufdrücken. Yalla, ab ins Kino, wir servieren gefüllte Filme zum Verzehr.“

Das **Jüdische Film Festival Berlin und Brandenburg 2021** erkundet und reflektiert mit 45 Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilmen sowie High End-Serien jüdische Geschichte, Gegenwart und Zukunft.

Pünktlich zum Start in die heiße Phase hat das JFBB unter jbb.info eine neue Website veröffentlicht. Hier finden Interessierte Informationen zum Festival, seiner Geschichte, seinen Macherinnen und Machern, den Spielstätten, aktuelle Neuigkeiten und ab Ende Juli natürlich auch zum Programm.

Alle Mitglieder des JFBB-Programmkollektivs stehen für Interviews zur Verfügung, die wir gerne vermitteln.

Im [Pressebereich von jbb.info](http://Pressebereich.von.jbb.info) finden Sie das Poster und Motiv des JFBB 2021 zum Download.

Das 27. Jüdische Filmfestival Berlin | Brandenburg (JFBB) findet vom 12. bis 22. August 2021 statt. Maßgeblich unterstützt wird das JFBB unter anderem durch die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH, die Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin und die Landeshauptstadt Potsdam sowie die Mittelbrandenburgische Sparkasse.